

[39772] Für Verleger und Druckereibesitzer. — Ein Buchhalter, 34 Jahr alt, verheiratet, mit Verlag, dem Druckereibetriebe, Zeitungs- u. Annoncenwesen vertraut u. jahrelang darin thätig, sucht per 1. Oktober er. dauernde Stellung. Derselbe ist seit acht Jahren in e. größeren Verlagshandlg., Buch- u. Stein-druckerei thätig u. seit mehreren Jahren mit der Leitg. der Druckerei, Kalkulation der Drucksachen und dem Papiereinkauf zc. betraut. Offerten sub R. R. 27935. bef. die Exped. d. Bl.

[39773] Ein junger Mann, der eine achtjährige Laufbahn in angesehenen Sortimentsgeschäften hinter sich hat und die Fähigkeiten und Erfahrungen erworben zu haben glaubt, ein Geschäft mit Umsicht leiten zu können, sucht gegen Ende des Jahres, oder auch früher, Stellung in einer mittleren Buchhandlung mit Nebenbranchen, vielleicht auch Buchdruckerei, wo er Gelegenheit fände, das Geschäft später zu übernehmen. Ältere Herren, welche das Bedürfnis fühlen, sich zur Ruhe zu setzen, seien auf dieses Anerbieten besonders aufmerksam gemacht. Anfragen unter W. K. 338. befördert Herr R. F. Koehler in Leipzig.

[39774] Ein junger Mann sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, per 1. Oktober oder später in einem lebhaften Sortiment mit Fremdenverkehr Stellung als Gehilfe. Derselbe ist der englischen Sprache mächtig.
Gef. Offerten unter A. W. 27665. befördert die Exped. d. Bl.

[39775] Ein junger militärfreier Gehilfe, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, wünscht seine Stelle jetzt oder später zu verändern.
Gef. Offerten unter E. L. Nr. 27380. an die Exped. d. Bl.

[39776] Ein junger Gehilfe aus guter Familie, christlichen Glaubens, der in einer größeren Sortimentbuchhandlung Breslaus, einschließl. seiner dreijährigen Lehrzeit, seit 1882 thätig ist, beabsichtigt diese Stelle zum Oktober er. aufzugeben, um sich auch in anderen Geschäften fortzubilden. In dem ihm bereits ausgestellten Zeugnis seines Prinzipals wird die sittliche Führung und die Fähigkeit des Suchenden als Verkäufer besonders betont.

Diejenigen Herren Prinzipale, welche dieses Gesuch geneigtest berücksichtigen wollen, sind gebeten, dies Herrn Im. Müller in Leipzig unter „Arthur A.“ gütigst mitzuteilen.

[39777] Für einen jungen Mann, 6½ Jahre dem Buchhandel angehörend, mit besten Zeugnissen und Empfehlungen und selbsterworbener Berechtigung zum einjährigen Dienst, suche ich per 1. oder 15. September eine Gehilfenstelle in einem Sortiment oder Verlag. Suchender besitzt außer guten buchhändler. Kenntnissen Erfahrung im Druckerei-, Zeitungs- u. Inseratenwesen, Papier- und Schreibmaterialienhandel und ist ein strebsamer, fleißiger Arbeiter. Gef. Offerten erbitte ich unter B. T. 88.
Leipzig. Gustav Brauns.

[39778] Ein Gehilfe, 25 Jahre, militärfrei, in e. Sortiment, Zeitungsverlag u. Schreibmaterialienhandlg. 9 Jahre thätig, in allen Arbeiten e. Sortimentes selbständig u. sicher, sucht, auf gute Zeugnisse gestützt, baldmöglichst dauernde Stellung im Sortiment oder Verlag. Gef. Offerten unter O. F. # 339. durch Hrn. R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

[39779] Ein junger Mann, welcher soeben seine Lehre vollendet hat, sucht Stellung unter bescheidenen Ansprüchen. Gef. Offerten unter A. V. 10. an Herrn Bernhard Hermann in Leipzig.

[39780] Für einen tüchtigen jungen Sortimenter (Einj.-Freiw.-Schein), welcher auch mit der Schreibmaterialienbranche und Inserat-Annahme vertraut ist, suche ich zum 1. Oktober Stellung.
Bernburg. Oscar Krumteich.

[39781] Für den Sohn eines Verlegers wird zum 1. Oktober eine gute Lehrstelle gesucht, am liebsten in einer Universitätsstadt. Gef. Mitteilungen unter C. V. 5. befördert Herr H. Haessel in Leipzig.

Besetzte Stellen.

[39782] Die Gehilfenstelle R. U. ist besetzt. Den Herren Bewerbern besten Dank.
Leipzig, 6. August 1887.
Eduard Schmidt.

Bermischte Anzeigen.

Wichtig für Verleger.

[39783] Ab ersten Oktober wird von mir unter dem Titel:

Süd-Afrikanisches Anzeigebblatt.

eine monatlich zunächst einmal erscheinende Zeitung herausgegeben werden.

Dasselbe wird in 2500 und mehr Exemplaren an alle Deutschen hier gratis versandt und in der Kapkolonie, im Oranje-Freistaat, in der Süd-Afrikanischen und Neuen Republik, in Natal, in Britisch Bechuanaland, auf den Diamant- und Goldfeldern u. s. w. circulieren.

Von den fünf Spalten einer jeden Seite bleibt die mittlere für rein belletristischen Text frei und genießen durch diese Anordnung sämtliche Anzeigen den Vorteil eines gleich guten Platzes.

Das Süd-Afrikanische Anzeigebblatt — Format 55 bei 45 Cm. — wird unbestritten das verbreitetste hiesige Blatt sein und müssen Anzeigen deshalb mit guten Erfolgen begleitet sein.

Für den Flächenraum von einem Zoll englisch einpaltig (8 bei 3½ Cm.) berechne ich

für 12 Monate	21 M — s,
„ 6 „	12 „ 50 „
„ 3 „	7 „ 50 „
„ 1 Monat	3 „ 50 „

Für Beilagen, die meinen Gütersendungen gratis beigegeben werden können, 20 M.

Indem ich hiermit um Förderung meines Unternehmens durch zahlreiche Einsendung von Anzeigen u. s. w. bitte, zeichne ich

Mit vorzüglicher Hochachtung
Kapstadt, Juli 1887.

Herrmann Michaelis.

Inserate in Grimms Wörterbuch.

[39784] Die geehrten Handlungen, welche den Umschlag von Grimms Wörterbuch zu Inseraten benutzen wollen, ersuche ich um baldige Einsendung derselben zu der in circa 4 Wochen erscheinenden 10. Lieferung des 7. Bandes.

Die Insertionsgebühren betragen 40 s für die gespaltene Petitzeile.
Leipzig, 5. August 1887.

E. Firzel.

Inserate für das Septemberheft

der Deutschen Rundschau, welches Ende August d. J. zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

— bis zum 15. August d. J. —

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Inserationsorgan ersten Ranges

für alle literarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Insertionspreis pro ¼ Seite 25 M, ½ Seite 34 M, ¾ Seite 50 M, 1 Seite 70 M, 2 Seiten 120 M, 4 Seiten 150 M, 8 Seiten 250 M, 16 Seiten 400 M netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 s pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, welche am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 s pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Insertionsaufträge erbitten direkt per Post.

Berlin W. 35., Lützowstraße 7.

Gebrüder Partel.

[39786]

Den Herren Verlegern halten wir zur Ankündigung ihrer Novitäten die in einer Auflage von **50,000** Exemplaren erscheinenden

Münchner Neueste Nachrichten

mit **Alpine und Sport-Zeitung**
tägl. 2 Ausgaben

größte und weitestverbreitete Zeitung Süddeutschlands, entschieden liberaler und nationaler Tendenz, angelegentlichst empfohlen.

Wir berechnen für die 8spaltige Colonelzeile in der Vorabend-Ausgabe nur 20 s, auf einer Textseite (sogen. „Reclame“) 25 s, im Morgenblatt die 8spaltige Colonelzeile 25 s, auf einer Textseite 35 s und gewähren je nach Umfang und Häufigkeit der Aufträge bei monatlicher, viertel- oder halbjähriger Abrechnung 10—15% Rabatt.

Verlag der „Münchner Neuesten Nachrichten“. Knorr & Hirth, München.

Novität

VON

— **Max Nordau.** —

[39787]

Das hierauf bezügliche Cirkular geht morgen an sämtliche Buchhandlungen des In- und Auslandes ab.

Leipzig, 9. August 1887.

B. Elischer.